



Medienmitteilung

GIMS: Beim ACS steht die automobiler Leidenschaft im Mittelpunkt

Bern, 28. Februar 2024 – Die Geneva International Motorshow GIMS ist zurück. Als Gründungsmitglied des Genfer Automobilsalons, ist der Automobil Club der Schweiz selbstverständlich vom 26. Februar bis am 3. März 2024 im Genf präsent. Dabei stellt er die automobiler Leidenschaft ins Zentrum seines Auftritts und bietet den Besuchenden attraktive Highlights, wie beispielsweise einen Ferrari Daytona SP3, der am Stand bewundert werden kann. Als Novum teilt sich der ACS den Stand in diesem Jahr mit drei seiner Partner, dem AGVS, AVENERGY und strasseschweiz.

Nach vier langen Jahren ist der Genfer Automobilsalon (GIMS) in einem neuen Format zurück. Vom 26. Februar bis zum 3. März 2024 bietet die GIMS neue, spannende Erlebnisse wie zum Beispiel die Adrenaline Zone, ein Design District, ein Mobility Lab und eine Next World Zone. Das Thema der hundertsten Ausgabe der Messe lautet Auto.Future.Now.

Der ACS ist als Gründungsmitglied ebenfalls wieder mit einem Stand unter den Ausstellern des Salons vertreten. Dies einerseits, um die GIMS zu unterstützen und andererseits, um sich für seine Mitglieder und die Zukunft der automobiler Leidenschaft einzusetzen. Mit attraktiven Highlights kann Letztere am Stand gelebt und erlebt werden. So können die Besuchenden einerseits ihr Talent im eSport testen oder mit dem Ferrari Daytona SP3 posieren, der am Stand gezeigt wird. Der ACS freut sich sehr, in diesem Jahr als Novum gemeinsam mit seinen Partnerverbänden, dem AGVS, AVENERGY und strasseschweiz aufzutreten. Damit können die vier Verkehrsverbände Synergien nutzen und ein gemeinsames Zeichen zugunsten des motorisierten Individualverkehrs setzen. Dafür dankt der ACS seinen Partner herzlich.

Preisübergabe des Jubiläumswettbewerbs

Als weiteres Highlight fand am 27. Februar um 17.00 Uhr die Übergabe des Hauptpreises des Wettbewerbs zum 125-jährigen Jubiläums des ACS statt. Die glückliche Gewinnerin kommt in den Genuss ein Jahr lang einen **Mercedes-Benz EQA 250** fahren zu dürfen. Das nigelneue Fahrzeug wurde von Robin Dossenbach, Präsident der Sektion ACS Schaffhausen zusammen mit Fabien Produit, Generalsekretär des ACS Schweiz persönlich an die stolze Gewinnerin übergeben.

Für weitere Auskünfte:

- Fabien Produit, Generalsekretär ACS, Tel. 031 328 31 17, fabien.produit@acs.ch

Der Automobil Club der Schweiz ACS wurde am 6. Dezember 1898 in Genf gegründet und bezweckt den Zusammenschluss der Automobilisten zur Wahrung der verkehrspolitischen, wirtschaftlichen, touristischen, sportlichen und aller weiteren mit dem Automobilismus zusammenhängenden Interessen wie Konsumenten- und Umweltschutz. Er widmet der Strassenverkehrsgesetzgebung und ihrer Anwendung besondere Aufmerksamkeit. Er setzt sich ein für die Verkehrssicherheit auf der Strasse.